

Frauen und wie man(n) sie behandelt

Was ist ein Frau?

In erster Linie ein Wesen, welches lebt, dem Mann tierisch auf den Sender gehen kann und schamlos seine Kreditkarte bis zum Abwinken ausnutzt. Frauen können natürlich auch noch viele andere Dinge, oder besser, sollten sie können:

Nähen, Kochen, Abwaschen, Stricken, Sauber machen, still sein, dem Mann seine Wünsche erfüllen, selber keine Wünsche haben und bedingungslos dem Manne gehorchen. Zumindest war das früher so, schon zu Zeiten unseres Kaisers. Der Mann sprach, die Frau gehorchte. Merkwürdiger Weise hielten die Ehen auch. Mit dem Wort "Scheidung""Scheidung" konnte damals noch keiner etwas anfangen. Und wenn der Mann mal "fremd gegangen ist", war das kein sehr großes Drama. Natürlich ist es selbstverständlich, daß eine Frau, wenn sie ihren Mann mit einem anderen betrog - mit Prügel oder noch Schlimmerem büßen mußte. In meinen Augen völlig korrekt. Aufhängen sollte man diese schamlosen Weiber....

Aber heutzutage ist ja alles anders. Frauen dürfen überall mitreden. Ihre überflüssige Meinung im Fernsehen, Zeitung und Ehebett loswerden, obwohl uns Männern das überhaupt nicht interessiert.

Statt sich ums Kinderkriegen und um den Haushalt zu kümmern, sitzen Frauen in Parlamente, haben Wahlrecht und dürfen auf Gericht Recht sprechen. Sie sind Ärzte und fliegen mit ins All. Es gibt sogar Frauen, die sich erdreisten über Männer Entscheidungen zu treffen. Sogenannte Firmenchefinen. Früher haben wir sie verprügelt, heute entlassen sie uns.. Wie gesagt, heute ist alles anders und damit müssen wir Männer uns abfinden. Ob uns das gefällt oder nicht.

Zeigen wir dieser vollbusigen Rasse, wer immer noch das Sagen hat....

Grundsätzlich müßt ihr euch eins klar machen: Frauen sind doof, einfach nur doof. Sie werden schon doof geboren und bleiben es auch bis zum Lebensende. Auch wenn sie Abitur haben und Raumschiffe steuern. Ein kluger Zom...äh...Mann - der hier nicht genannt werden möchte - sagte einmal: Ich traue einer Frau nur so weit, wie ich eine Ratte spucken kann.

Recht hat er. Man darf einer Frau nicht trauen. Niemals. Denn, gibt man ihnen den kleinen Finger, reißen sie uns zusätzlich den ganzen Arm ab. Sie sind völlig egoistisch, wie im Bett so auch in anderen Dingen. Frauen bestehen ständig auf einen Orgasmus und wenn sie den nicht bekommen, geben sie uns daran die Schuld. Egal wie sehr wir uns dafür abgerackert haben. Aber dem nicht genug, sie werden euch für unfähig halten. Das wird sich dann auf eure Psyche übertragen. Irgendwann werdet ihr selbst daran glauben daß ihr ein Versager im Bett seid. Das wiederum hat den Erfolg, daß sich dann nicht mehr in eurer Hose regt als ein kleiner Luftzug. Und wenn ihr Pech habt, wird euer Weib wegen eurer Unfähigkeit sich eine andere Orgasmusmaschine besorgen. Entzückende Zukunftsaussichten!

Aber wie kann man dem bei kommen? Wie kann man es schaffen, daß Frauen wieder so denken wie einst, als unser Kaiser sich seinen Hintern noch mit Seidentüchern abwischte? Diese Frage ist nicht leicht zu beantworten. Eine Möglichkeit wäre schwul zu werden. Aber wer will schon einen Mann küssen? Ist ja eigentlich auch nicht das Wahre. Dann fehlen auch noch diese großen weichen Dinger, mit den schönen roten Nippeln dran. Und von dem wuschigen Dreieck weiter runter, möchte ich erst gar nicht sprechen. Nein. Ich schätze, darin sind wir uns alle einig - eine Frau muß es schon sein, sonst macht das ganze Leben irgendwie keinen Spaß. Ich habe viel nachgedacht und bin zu einem einzigen Schluß gekommen: Wir müssen uns wieder durchsetzen. Diesen Abwaschmaschinen zeigen, daß sie nichts weiter sind als Abwaschmaschinen, Männerbeglücker und Geburtsroboter. Als erstes führen wir wieder die Prügelstrafe ein, die immer dann aktiv wird, wenn so ein Büstenhalterträger nach Selbstverwirklichung schreit. Wahlrecht für Frauen wird grundsätzlich verboten. Jedoch bin ich der Meinung, daß man einer Frau den Gang in eine Kirche zum wöchentlichen Gottesdienst nicht versagen sollte. Ein wenig Spaß am Leben sollen sie ja doch haben.

Berufe:

Ja, das ist so eine Sache. Soll eine Frau arbeiten oder nicht? Ich würde sagen, das kommt ganz auf den Verdienst des Mannes an. Wenn die Einkommenskasse nicht sehr doll klingelt, sollte man seine Frau schon arbeiten schicken. Wichtig dabei ist, daß eure Frau keinen besseren Job hat als ihr. Sonst würdet ihr wieder an euch zweifeln und der Frust beginnt von neuem. Schickt sie putzen. Sie kann sich dann ein wenig betätigen, verdient gute Kohle und muß nicht geistig arbeiten. Davon verstehen Frauen sowieso nichts.

Einkaufen:

Früher war es so, daß man gemeinsam die wöchentlichen Einkäufe tätigte. Wieso eigentlich? Ihr müßt den ganzen Tag hart arbeiten, während eure Frau nur zu Hause rumsitzt und den ganzen Tag nichts anderes macht als ein bißchen Wäsche waschen, Essen kochen das meist dann sowieso verbrannt ist, weil sie sich eine Folge nach der anderen von Dallas reinzieht und dann heult, weil Bobby zum 62. Mal einem Pistolenschuß zum Opfer fällt und die nächsten 23 Folgen nicht mitspielen wird. Nein - Die soll gefälligst selber die schweren Tüten und Flaschen schleppen.

Mitspracherecht:

Was für ein Mitspracherecht?

Geld:

Kommt bloß nicht auf die dumme Idee eurer Frau Taschengeld zu geben. Das wird von ihnen sowieso nur für "Bild der Frau", "Die Aktuelle" und anderen Schweinskram ausgegeben. Oder sie kaufen sich ständig neue Schuhe oder Tupperware mit dem sowieso keiner was anfangen kann. Noch schlimmer sind ja die Männer, die ihrer Frau richtig Haushaltsgeld geben oder ihr ganzes Einkommen der Frau überlassen, damit sie es für den Monat einteilen kann. Das grenzt ja dann schon an absoluter Dummheit. Frauen dürfen einfach nicht mit Dingen wie Geld, Kreditkarten, Schecks und anderen elementar wichtigen Geldangelegenheiten belastet werden. Sie sind diesem Druck einfach nicht gewachsen. Zu sehr drängt es sie sinnlos euer schwer verdientes Geld auszugeben. Das Geld was die Frau allerdings durch eigene Arbeit in den Hausstand einbringt, solltet ihr ihnen abnehmen und für kleine private Einkäufe nutzen. Schließlich wollt ihr ja auch mal wieder nach schwerer Arbeit einen kleinen Gastwirtbesuch machen um ein Bierchen zu zischen. Oder mit euren Freunden ins Kino um dem Alltagsstress wie Frau und Familie zu entgehen. Dazu dient das verdiente Geld eurer Frau sehr gut und ihr könnt eure eigene Kohle für den neuen Wagen gut beiseite legen.

Autofahren:

Also, wer es seiner Frau erlaubt, den Wagen zu benutzen, der ist selber Schuld oder hat die Absicht sich in naher Zukunft ein Neues zuzulegen. Zwar heißt es nach der Unfallstatistik des ADAC, daß die Frauen bessere Autofahrer sind als die Männer aber was sind schon Statistiken? Höchstens etwas fürs Klo wenns Papier ausgegangen ist. Frauen können genauso wenig Auto fahren wie wir Männer Kinder kriegen können oder sollten. Also Männer, das Steuer eures Wagens gehört euch. Laßt es euch nicht streitig machen.

Kindererziehung:

Grundsätzlich Frauensache. Oder wollt ihr euch eure Nerven wegen der Bälger ruinieren? Überlaßt das ruhig der Frau, die hat die Kinder ja auch auf die Welt geholt. Kümmert euch nur darum, daß die Kinder abends die Klappe halten wenn ihr ins Bett geht um euch für den nächsten stressigen Arbeitstag auszuruhen. Wer sich für die Kindererziehung interessiert: ich habe diesbezüglich einen entsprechenden Text verfaßt.

Sex:

Schöne Sache. Schlecht siehts aber aus, wenn die Frau wieder mal keine Lust hat. Das ist auch so ein Punkt, der den meisten von euch bestimmt zu schaffen macht. Wenn euer Weib wieder mal keine Lust hat oder angebliche Kopfschmerzen vorspielt, dann sagt ihr halt: "O.k., du willst nicht bumsen und ich bin nicht gewillt, deine neue, schon längst überfällige Dauerwelle beim Friseur zu finanzieren. Und den Urlaub auf Hawaii mache ich auch alleine. Du hast ja deine Kinder. Die werden dich schon im Urlaub über auf deinem Balkon ablenken. Gute Nacht..." "Jede Wette, daß euer Weib plötzlich zur tollsten Sexbiene wird und euch mal zeigt, was eine richtige "Frauenbewegung""Frauenbewegung" ist. Die einzig wahre Frauenbewegung ist ja wohl die, die im Bett stattfindet.

Freizeitgestaltung:

Ihr wärt kein guter Ehemann oder Lebenspartner, würdet ihr eurem Weibe kein Hobby gestatten. Laßt sie etwas nützliches machen. Etwas das ihr Freude bringt und zusätzlich die Haushaltskasse dabei aufstockt. Laßt sie für andere Leute kleine Näharbeiten erledigen. Den Haushalt führen oder für Firmen in Heimarbeit Briefumschläge bedrucken. Die Urlaubskasse wirts euch danken und euer Weib hat abends noch eine sinnvolle Beschäftigung. Ja,ja..eine Frau müßte man sein, da besteht das ganze Leben nur aus Freizeit und Hobby...

Urlaubszeit:

Ihr wollt mit eurer Frau in den Urlaub fahren? Also ganz repariert seid ihr wohl nicht im Gehirn, oder? Man fährt doch nicht mit der eigenen Frau in den Urlaub. Reicht es euch nicht, daß diese Tussi den ganzen Tag eure Nerven sabotiert, an euch nörgelt und immer alles besser weiß? Wollt ihr im Urlaub diesen ganzen Stress auch noch ertragen? Nein...ich schlage einen getrennten Urlaub vor, damit sich beide ein wenig voneinander erholen können. Für den Mann rate ich einen Ort zu wählen, der ihn wirklich die Alltagsorgen vergessen läßt. Zum Beispiel Kalifornien oder Hawaii auch ein kleiner Aufenthalt auf der Insel Bora Bora würde ihm gut tun. Ich kenne da auf dieser Insel eine Institution mit folgenden Freizeitangeboten:

- "Sinnvolle Beschäftigung ohne die Frau"
- "Partnertausch leicht gemacht"
- "Sex für Anspruchsvolle mit praktischen Übungen"
- "Saufen ohne Reue und Kater"
- "Wie regiere ich meine Frau"
- "Es muß nicht immer die Ehefrau sein..."

Für die Frau würde ich ein Kloster in Italien vorschlagen mit sinnvoller Freizeitbeschäftigung und Lehrgängen wie zum Beispiel:

- "Wie verwöhne ich meinen Mann"
- "Kochen leicht gemacht"
- "Nähkurse für Fortgeschrittene"
- "Noch mehr Leistung im Haushalt durch Meditation"
- "Wie repariere ich die Waschmaschine"
- "Sex, auch wenn ich keine Lust habe"
- "Selbst ist die Hausfrau"
- Dazu den Selfmadekurs: "Keuschheitsgürtel selbstgebaut"

Ich garantiere, daß eure Frauen wie ausgewechselt sind und ihre Alltagsarbeit mit neuen Augen sehen werden.

Fernsehen:

Es stellt sich bei Eheleuten immer wieder die Frage nach der abendlichen Programmwahl des Fernseher, man will ja schließlich ein Programm sehen, das beide Personen anspricht. Aus eigener Erfahrung weiß ich jedoch, daß das zu 85% nicht möglich ist. Ich z.B. hasse Dallas und Denver wie die Pest. Meine Frau jedoch war in diesen Quatsch vernarrt. Wie erreicht man nun eine Einigung die beiden gerecht wird? Nun, eine Einigung kann nur erreicht werden wenn die Frau ein Mitspracherecht hat. Wie weiter oben in meinem Text erwähnt, gibt es sowas bei mir nicht. Frauen und Mitspracherecht, es reicht schon, wenn die immer noch Wahlrecht haben. Ich stellte als Beispiel meiner Frau immer vor die Wahl, entweder mein Programm zu sehen oder zu ihrer Mutter 6 Bezirke weiter zu fahren. Die war genauso Dallas-gestört... Da ich aber wußte, daß meine mir Angetraute zu faul war nachts sich in den Bus zu setzen, 3 Mal umzusteigen um dann noch 10 Stationen mit der U-Bahn zu fahren und dann anschließend noch mal 20 Minuten zu laufen, konnte ich eigentlich beruhigt mein Programm einschalten ohne auf eine Antwort warten zu müssen. Gut, wir haben 2 Videorecorder aber hätte ich wirklich für so eine billige Dallas/Denver-Folge eine Kassette abnutzen und den teureren Strom verprassen sollen? Ich denke nein! Oder ihr vielleicht noch den Wagen geben sollen, damit sie zu ihrer Mutter kommt. Also wirklich..Erstens wäre das Benzinvergeudung und zweitens wie weiter oben erwähnt..mein Auto kriegt mein Weib nur über meine Leiche! Schließlich muß man Prioritäten setzen können. Dafür darf sie sich mit mir die "Sportschau,""Sportschau,"100 Meisterwerke "und Was bin ich "ansehen. Reicht das etwa nicht? Ich weiß, meine Großzügigkeit kennt wieder Mal keine Grenzen.

Hauhalt:

Grundsätzlich Frauensache

Mein Computer:

Viren sind schon schlimm, aber sollte ich meine Frau mit ihren Flossen an meinem PC erwischen, zieh ich ihr eins mit der Bratpfanne über..

Verhütungsmittel:

Grundsätzlich Frauensache, rate aber dem Mann ständig zur Kontrolle der Pillenpackung. Es gibt Frauen, die ihre Pille öfter vergessen einzunehmen. Dann wird sie wieder schwanger und verlangt von uns wieder Rücksichtnahme und Übernahme der Hausarbeiten. Könnt ihr euch vorstellen 9 Monate abzuwaschen, Müll runter bringen und Staub zu saugen? Ich bin doch nicht pervers...

Flirten:

Ein cooler Flirt mit einer hübschen Frau ist völlig in Ordnung. Ladet sie zu einer Cola ein oder führt sie zum Essen in ein gutes Lokal aus. Aber merkt euch eins:

SOWAS IST REINE MÄNNERSACHE!!!

Wenn ihr merkt, daß euer Weib mit einem Typ flirtet, dann prügelt sofort dazwischen. Meine Devise: ERST VERDRESCHEN DANN FRAGEN...!!!

Krankheit beim Mann:

Jeder Mann wird irgendwann mal krank. Das ist bei uns Schwerarbeitern völlig normal. Schließlich sind wir ja nur Menschen. Verlangt deshalb von euren Frauen absolute Rücksichtnahme und Verständnis. Eure Kinder schickt für vier Wochen aufs Land oder zur Schwiegermutter.

Krankheit bei Frauen:

2 Aspirin sollten genügen und sie ist wieder fit.....

Sportliche Aktivitäten:

Zweifellos für den Mann ein absolutes Muß. Eine Frau jedoch, die sich sportlich betätigen will, ist nicht ausgelastet. Wer sich die teuren Fitnessstudios und den Gigolehrer ersparen will, der drücke seinem Weibe Putzlappen, Staubwedel, Besen und einen Wassereimer in die Hand. Soll da noch einer sagen, der Haushalt bietet keine Möglichkeit um sportlich aktiv zu sein!

Essen gehen:

Ab und zu hat es auch die eigene Frau verdient zum Essen ausgeführt zu werden. Meistes reicht ein Italiener, eine billige Kneipe oder Imbißbude tut es aber auch. Merkt euch nur eins: Frauen haben nie sehr großen Hunger. Ein 3-Gänge-Menü wären also Perlen für vor Säue. Bestellt für eure Frau nur einen Kinderteller. Er ist billiger (Ans Geld fürs neue Auto denken) und euer Weib hatte mal wieder einen aufregenden Tag. Um den Tag besonders schön abzuschließen rate ich euer Weibchen eine Rose zu schenken. Aber Vorsicht, die Rosen die von Ausländern in Gaststätten angeboten werden sind maßlos überteuert. Dort werden sie nämlich zu 5 DM das Stück angeboten und im Handel bekommt man sie schon für unter 2 DM. Für ganz Sparsame empfehle ich Parkanlagen oder Friedhöfe....

Schönheit:

Eine Frau braucht nicht schön zu sein. Sie sollte dem Zweck entsprechen. Hütet euch vor Frauen, die sich nachts Gurkenscheiben, Eier und Avocados ins Gesicht kleben. Also ich möchte nicht neben einem Chfosalat schlafen...

Die Freundin eurer Frau:

Die Freundin eurer Frau ist die gefährlichste Person für euch die es gibt. Sie wird eurem Weibchen viele unangenehme Dinge über euch sagen. Egal ob sie stimmen oder nicht. Zum Beispiel, daß ihr zu dick seid, ihr wieder mal schlampig gekleidet seid, mal wieder zum Frisoer müßt und ihr der falsche Partner für sie ja der Grund für den Streit - nach diesem Streit nicht mehr mit ihrem Partner reden möchte und sich stattdessen kiloweise Sahnetörtchen reinstopft? Also entweder man wartet bis sie platzt und vergißt die ganze Sache oder man sperrt dieses sture Stück für 2 - 24 Stunden in den Wandschrank (wenn nicht vorhanden, dann in den Keller), bei totaler Finsternis. Je nach Sturheit erhöhe man die Gefangenschaft zwischen 2 und 6 Stunden oder Tage. Zur Verfeinerung des Ganzen, gebe man noch ein paar Mäuse oder Ratten in den Schrank rein. Vorzugsweise aber auch Spinnen. Die meisten Frauen fahren echt darauf ab. Und die kleinen Genießer unter euch die so ein wenig sadistisch veranlagt sind, machen alle Viecher in den Schrank die sie finden können, also: Ratten, Mäuse, Flöhe, Motten, Spinnen, Fledermäuse, Zecken, tote Fische, 10 Wochen alte Socken, einen großen Kuhfladen und was einem noch so einfällt. Ich garantiere, daß die Frau sich ganz schnell wieder normal verhalten wird. Nicht zuletzt, weil sie ja wieder aus den Schrank raus will....

Scheidung:

Vielleicht kommt bei euch irgendwann mal der Punkt, an dem ihr euch sagt: "Mit dieser Frau hat es keinen Sinn, die hat keine Power mehr.. eine neue muß her... Für Paare die nicht den heiligen Stand der Ehe (Rülps) eingegangen sind, ist es einfach. Nur die Braut an die Bluse gefaßt und raus mit ihr... Etwas komplizierter ist die Sache schon bei verheirateten Paaren. Einfach rausschmeißen ist da nicht. Laut Gesetz hat eine Frau leider immer noch gewisse Rechte. Und wenn die Bräute sonst dumm wie Stroh sind - wem um ihre Rechte geht, dann entwickeln sie sich zu wahre Experten. Dann gibt es noch diesen kleinen schmierigen Rechtsanwalt der eurer Frau in Scheidungsfragen bestens berät, natürlich auf eure Kosten. Im übrigen geht fast alles auf eure Kosten: Kindergeld, Unterhalt, Anwalt, Gerichtskosten, Beruhigungsspillen und Psychiater... Am preisgünstigsten kommt ihr noch mit einem Mord weg. Wenn ihr gut seid wirds keiner merken. Ansonsten Killer engagieren.. Aber irgendwann habt ihr es endlich überstanden und seid eure Frau los. Allerdings auch den Fernseher, die Stereoanlage, die Kücheneinrichtung, die Waschmaschine, den Hund und den Goldhamster (der sich wahrscheinlich noch am leichtesten verschmerzen läßt). Die Hälfte eures monatlichen Einkommens natürlich auch und der geplante Neuwagen hat sich auch in ein Traumwölkchen aufgelöst. Alleine leben wäre billiger gewesen. Aber die wenigsten Männer haben dieses Einsehen. Seid froh, daß ihr nicht im Besitz eines Hauses oder Eigentumswohnung seid. Wie? Seid ihr doch? Nun, dann kommt Obdachlosigkeit auch noch dazu. Dafür habt ihr die Beruhigung, daß euer Ex-Weib gut behütet mit ihrem neuen Macker in eurem schwer verdienten Haus/Eigentumswohnung lebt und sich all den Sünden des Lebens hingibt, die ihr aus Egoismus und Sturheit versagt habt... SELBER SCHULD.....

Und zum Abschluß noch den Scheidungspruch der Woche:

Drum prüfe wer sich ewig bindet, das Alleineleben vielleicht besser findet....